

Antragsverfahren

Antragsstellung

Schritt 1

Schritt 2

Schritt 3

Schritt 4

Abnahme der Brandmeldeanlage



Landeshauptstadt München

Kreisverwaltungsreferat

Hauptabteilung IV Branddirektion

Sachgebiet Kundendienst AÜA

KVR-IV-BD-IT 35

Telefon: (089) 2353-93112

E-Mail: bfm.brandmeldeanlagen.kvr@muenchen.de

Bestätigung 1

Erfüllung der Voraussetzungen für die Montage der Alarmübertragungseinrichtung

Damit ein Termin zur Montage der Alarmübertragungseinrichtung (AÜE) vor Ort vergeben werden kann, muss vorab dieses Formular beim Sachgebiet Kundendienst AÜA eingereicht werden.

Bitte senden Sie dieses Formular ausgefüllt und unterschrieben, zusammen mit einem Foto der Erstanlaufstelle/BMZ, an: bfm.brandmeldeanlagen.kvr@muenchen.de

Bitte machen Sie im Folgenden nur Angaben zu der für das Objekt zutreffenden Option:

Bereitstellung der Alarm-Übertragungswege nach Option 1

Erstweg: DSL (MPLS) / Zweitweg LTE-M

Bereitstellung der Alarm-Übertragungswege nach Option 2

Erstweg: LTE / Zweitweg LTE-M

Bereitstellung der Alarm-Übertragungswege nach Option 1

(Erstweg: DSL (MPLS) / Zweitweg LTE-M)

Eine Montage ist erst nach Vergabe des Termins für die Schaltung des IP-Anschlusses durch die Deutsche Telekom AG möglich.

Erfüllte Vorbedingungen:

Die Erstanlaufstelle/BMZ wird entsprechend der Vorgaben des Montagehinweises (TAB-München, Anlage 3) errichtet.

Der Schutz der Komponenten der Alarmübertragungseinrichtung vor Umwelt- bzw. Baustelleneinflüssen ist gegeben.

Der Schutz der Komponenten der Alarmübertragungseinrichtung vor unbefugter Bedienung (Sabotageschutz) ist gegeben.

Die Anschlussdose der 230 V Spannungsversorgung der Alarmübertragungseinrichtung (Kabelabzweigdose mit verschraubbarem Deckel und Verbindungsklemmen) ist montiert.

Es sind zwei fest installierte 230 V Steckdosen montiert.

Die Verbindung zwischen dem Übergabepunkt des IP-Anschlusses (APL) und dem Standort der Alarmübertragungseinrichtung ist vorhanden und erkennbar gekennzeichnet.

Die Mobilfunkantenne ist montiert und das Antennenkabel von der Antenne zum Standort der Alarmübertragungseinrichtung ist verlegt. Der zum Anschluss des Antennenkabels an die AÜE benötigte Anschlussstecker (SMA-Stecker) ist montiert.

Ein Fotonachweis der Einbausituation ist dieser Freimeldung angehängt.

Antragsverfahren

Antragsstellung

Schritt 1

Schritt 2

Schritt 3

Schritt 4

Abnahme der Brandmeldeanlage



Landeshauptstadt München

Kreisverwaltungsreferat

Hauptabteilung IV Branddirektion

Sachgebiet Kundendienst AÜA

KVR-IV-BD-IT 35

Telefon: (089) 2353-93112

E-Mail: bfm.brandmeldeanlagen.kvr@muenchen.de

Bereitstellung der Alarm-Übertragungswege nach Option 2

(Erstweg: LTE / Zweitweg LTE-M)

Erfüllte Vorbedingungen:

Die Erstanlaufstelle/BMZ wird entsprechend der Vorgaben des Montagehinweises (TAB-München, Anlage 3) errichtet.

Der Schutz der Komponenten der Alarmübertragungseinrichtung vor Umwelt- bzw. Baustelleneinflüssen ist gegeben.

Der Schutz der Komponenten der Alarmübertragungseinrichtung vor unbefugter Bedienung (Sabotageschutz) ist gegeben.

Die Anschlussdose der 230 V Spannungsversorgung der Alarmübertragungseinrichtung (Kabelabzweigdose mit verschraubbarem Deckel und Verbindungsklemmen) ist montiert.

Es sind zwei fest installierte 230 V Steckdosen montiert.

Die zwei Mobilfunkantennen (LTE+LTE-M) sind montiert und die Antennenkabel von den Antennen zum Standort der Alarmübertragungseinrichtung sind verlegt. Die zum Anschluss der Antennenkabel an die AÜE benötigten Anschlussstecker (SMA-Stecker) sind montiert.

Ein Fotonachweis der Einbausituation ist dieser Freimeldung angehängt.

Postalische Adresse des Objektes

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

Firma: _____

Name: _____

Straße, Hausnummer: _____

Postleitzahl, Ort: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Hiermit wird bestätigt, dass alle Voraussetzungen zur Montage der Alarmübertragungseinrichtung erfüllt sind.

Ort, Datum

Name

Unterschrift